

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

273 (3.10.1844)

Herrenstraße No. 62. ist an einen ledigen Herrn ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

In der langen Straße No. 108. ist im Seitengebäude ein tapezirtes Zimmer mit Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober oder auf den 1. November zu vermieten, auch ist noch ein möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der alten Herrenstraße Nr. 7. sind sogleich vornenheraus 2 möblirte Zimmer an ledige Herrn zu vermieten.

Bei Julius Homburg, dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber, sind ein oder zwei schön möblirte Zimmer auf die Straße gehend an ledige Herrn sogleich zu vermieten.

Zwei schöne, geräumige ineinander gehende und heizbare Zimmer, an der neuen Bähringerstraße und in der Nähe des Marktplazes, sind sogleich oder für später zu vermieten. Nähere Auskunft lange Straße Nr. 137. ebener Erde.

Im hiesigen Kaffeehaus zur Harmonie, dritte Etage, sind mehrere freundliche und gut möblirte Zimmer sogleich zu vermieten, und kann auf Verlangen, auch Mittags- und Abendkost verabreicht werden.

In der Karlsstraße No. 39. ist ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten. Näheres erfährt man im unteren Stock.

In der langen Straße No. 39. B. sind zwei möblirte Zimmer für 2 ledige Herrn sogleich zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost verabfolgt werden.

In der Schloßstraße No. 6. ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann. Näheres im dritten Stock daselbst.

In der Steinstraße bei Schreinermeister Ch. Gams ist ein möblirtes Mansardenzimmer an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

Es ist ein schön eingerichtetes Zimmer für einen soliden Herrn auf den 1. November zu vermieten. Näheres alte Herrenstraße No. 5. zu ebener Erde.

Alte Herrenstraße No. 7. ist ein freundliches Zimmer mit Bett und Möbel zu ebener Erde sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen zu ebener Erde.

In der langen Straße No. 130. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Laden mit einem anstoßenden Zimmer, im oberen Stock 2 Zimmer, Alkof, 2 Speicherkammern und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der neuen Adler- und Steinstraße No. 27. ist der mittlere Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Wasch- und Magdkammer, gemeinschaftliche Waschküche und Trockenspeicher, nach Verlangen Stallung zu 2 Pferden oder Magazin auf den 23ten Oktober zu vermieten. Näheres in der Hospitalstraße No. 42. zu erfragen.

In No. 46. der Amalienstraße können zwei schöne ineinander gehende unmöblirte Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Im Gasthaus zum Weinberg sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel für ledige Herrn sogleich zu vermieten.

In der langen Straße No. 40. ist im zweiten Stock ein heizbares tapezirtes Zimmerchen mit Bett und Möbel sogleich um den Preis von 4 fl. per Monat zu vermieten. Auch werden daselbst noch mehrere junge Herrn an den Mittagstisch gesucht.

In der langen Straße No. 97. ist ein möblirtes großes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

Am Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24. ist im zweiten Stock ein freundliches Logis, bestehend in 6 Zimmern (worunter ein Eckzimmer mit Balkon) Küche, gewölbten Keller etc. auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten.

In der Waldhornstraße Nr. 22. ist ein Keller mit Faßlagern für 20 Fuder Wein, und im Hinterhause eine Remise für mehrere Wagen nebst einem geräumigen Speicher zu vermieten.

Im Hause No. 235. der langen Straße ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 1 Saal, 7 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzremis, Waschhaus und Trockenspeicher. Näheres ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

Bähringerstraße No. 66. ist der dritte Stock, bestehend in 5 Piecen nebst sonstigen Erfordernissen, wegen Wegzug von hier auf den 23. Oktober d. J. ganz billig zu vermieten. Näheres daselbst.

In der Stephaniensstraße No. 23. sind zwei heizbare tapezirte Zimmer sogleich oder auf den 23ten Oktober zu vermieten. Das Nähere im mittlern Stock zu erfahren.

Auf dem Spitalplatz No. 34. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

(1) [Zimmergesuch.] Ein möblirtes größeres und ein kleineres Zimmer, oder ein Zimmer mit Alkof wird sogleich zu miethen gesucht. Näheres im Comptoir des Tagblatts.

(1) [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht auf den 23. Oktober ein Logis, bestehend in zwei bis drei Zimmern nebst kleiner Küche und übrigen Erfordernissen, entweder in einem Hinterhause oder in den Mansarden. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Gesuch.] Es wird sogleich ein recht gewandter Marquer oder angehender Kellner gesucht; wo? ist zu erfahren auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [Gesuch.] In einer Stadt, nahe bei Karlsruhe, wird in ein Gasthaus eine gute Köchin gesucht, No. 121. lange Straße ist das Nähere zu erfragen.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein fleißiges Mädchen in Dienst gesucht, welches sogleich eintreten kann. Das Nähere zu erfragen in der neuen Herrensstraße No. 48.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich einen Platz Akademiestraße No. 21. ebener Erde.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein braves Mädchen, welches kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, in Dienst gesucht und kann sogleich eintreten neue Waldstraße No. 75.

(1) [Dienstvertrag.] Eine gefeste Person die im Kochen und jedem vorkommenden Geschäft einer Haushaltung vorstehen kann, findet sogleich ein Unterkommen im großen Zirkel Nr. 7.

(1) [Dienstgesuch.] Es sucht ein junger Mensch, der schon mehrere Jahre hier in Dienst war, einen Platz als Kutscher. Näheres zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Karlsstraße Nro. 8. im Hintergebäude im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, das im Nähen und Bügeln gut bewandert ist und sonst sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle im Zimmer oder in die Küche zu erhalten. Näheres zu erfragen Nro. 81. in der langen Straße im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch mit guten Zeugnissen versehen ist und sehr gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Fasanenstraße Nro. 8. im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Frauenzimmer, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren auch mit guten Zeugnissen versehen ist und sogleich eintreten kann, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 39. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche schon mehrere Jahre in vornehmen Privathäusern gedient hat, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten, sie steht nicht auf Lohn und Arbeit nur auf gute Behandlung. Zu erfragen Nro. 12. in der kleinen Spitalstraße, ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches mit guten Zeugnissen versehen und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wünscht sogleich ein Unterkommen zu erhalten. Das Nähere zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Ein goldener Fingerring mit breitem Einschnitt zum Haareinlegen, mit den Buchstaben A. S. versehen, ist Sonntags in der Nähe vom Mühlburger Thor, verloren gegangen; der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen angemessene Belohnung an die Redaction dieses Blattes abzugeben.

(2) [Verkaufsanzeige.] Eine noch ungebrauchte Grundherren-Uniform nebst weißem Cachemir-Gilet ist billig zu verkaufen Zähringerstraße Nro. 66. im untern Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Buchbinder Erhardt, Zähringerstraße Nro. 17. ist eine Drehbank zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es ist eine Parthie von 50 bis 60 Etr vorzügliches Heu in Ettlingen zu verkaufen. Näheres zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein sechsjähriges, fehlerfreies, hellbraunes Mutterpferd, von Race, zum Reiten und Fahren nebst einem einspännigen Charabane und Geschirr, ist entbehrlich und zum Verkauf bestimmt worden. Im Gasthose zum Waldhorn kann am Freitag den 4. Oktober Augenschein davon genommen werden.

(1) [Verkaufsanzeige.] Langestraße Nr. 36. ist wegen Mangel an Raum ein Kanapee und eine eichene Anricht mit Schublad zu verkaufen.

(2) [Anerbieten.] In einer guten Familie können einige Herrn, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, elterliche Aufnahme finden. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [Anerbieten.] Ein junger Mann, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, kann noch Aufnahme finden in Nro. 135. der langen Straße im zweiten Stock.

(9) [Anerbieten.] Einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, können in einer kinderlosen Familie Pflege und Aufsicht erhalten. Das Nähere Herrenstraße Nr. 44.

Ein großer, im vollkommen gutem Stande befindlicher Weißzeug-Schrank, so wie ein noch ungebrauchter Krankenstuhl mit Mechanik sind zu verkaufen. Näheres im Comptoir des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Alle diejenige, welche an Se. Excellenz den k. k. k. Hofrath Grafen von Ugarte oder dessen Dienerschaft eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen längstens bis zum 20. Oktober d. J. in dem Gesandtschafts-Hôtel, neue Thorstraße Nro. 24. beim Haushofmeister abzugeben.

Karlsruhe den 25. September 1844.

Neue holländische Häringe sind billigt zu haben bei

Th. Schlesinger,

Eck der Kronen- u. Langenstraße Nr. 36.

Empfehlung.

Da der Unterzeichnete von seiner 3monatlichen Krankheit wieder genesen ist, und seinem Geschäft wieder vorstehen kann, so empfehle ich mich meinen verehrten Gönnern mich mit ihrem Zutrauen zu beehren. Ich werde mich bemühen das mir geschenkte Zutrauen durch gute und billige Arbeit zu erhalten suchen. Auch empfehle ich mich im Ausnahmewann es jemand verlangt.

J. Mainrad, Schneidermeister,

wohnhaft Zähringerstraße Nr. 37. im 3. Stock.

Ovale Glocken oder Uhrenstürze.

Den öftern Nachfragen zu begegnen, erlaube ich mir anzuzeigen, daß bei mir nun in allen Größen zu haben sind.

Karl Lindner,

alte Waldstraße Nro. 9.

Mein Lager in allen Sorten spanischer und schottischer Wolle, als auch eine so eben eingetroffene Sendung farbiger und jaspirter seidner Simpen; das Neueste in seidnen Hut- u. Haubenbändern, empfehle ich hiermit zur geneigten Abnahme.

L. Heilbronner,

lange Straße Nr. 137.

Schweizer Reisszeuge und Zirkel

von vorzüglicher Güte und zu den billigsten Preisen, empfiehlt in reicher Auswahl

J. Berckmüller, Mechaniker,
Spitalstraße No. 65.

Herrnhuter Bettbarchend und ganz leine ^{1/4} breiten Bettdeck

ist mit ein bedeutendes Commissionslager übertragen worden, mit dem Auftrage, solche zu den Fabrikpreisen abzugeben, was ich meinen verehrten Abnehmern anzuzeigen nicht verfehle.

L. S. Léon Sohn,

No. 41. Eck der Langen und neuen Waldstraße
im Hause des Hrn. W. Ettling.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Im Darmstädter Hof. Hr. Schaaf, Kfm. von Heidelberg. Hr. Lenz, Kfm. von Darmstadt. Hr. Ditzmann, Kfm. von Straßburg. Hr. Zmlin, Dr. daher. Hr. Rahm, Part. mit Gattin v. Offenburg. Hr. Fuchs, Kfm. v. Broderode. Hr. Mayer, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Bühler, Kfm. v. Gotha. Hr. Müller, Student v. Heidelberg. Hr. Fückel, Kaufm. von Waldshut. Hr. Mayer, Kfm. von Keillingen.

Im Deutschen Hof. Hr. Guhr, Kapellmeister von Frankfurt.

Im Englischen Hof. Hr. Fauret, Rent. mit Gattin v. Dijon. Hr. Sarodor, Part. v. Triest. Herr Maisch, Kfm. mit Gattin v. Dederon. Hr. Kraut, Ingenieur v. Freiburg. Hr. Winter, Kfm. mit Gattin v. Frankfurt. Hr. Bankofe, Rent. mit Fam. aus England. Lady Micklewaith mit Dienerschaft daher. Hr. Mayer, Banquier mit Familie von Nassau.

Im Erbprinzen. Hr. Cass, Rechtspraktikant von Mannheim. Hr. von Kersdorf, Advokat von Augsburg. Hr. Frommel, Banquier daher. Hr. Schnigler, Fabrik. von Zell. Hr. Hummel, Groß. Bad. Consul v. Straßburg. Hr. Weyer, Architekt daher. Hr. Alton, Rent. aus England. Hr. Ney, Rent. mit Fam. daher. Hr. Heingelmann, Kfm. von Kaufbeuren. Hr. Tobler, Director von Zürich. Hr. Rio, Professor von Heidelberg. Hr. Vereclaus mit Familie von Landau. Herr Graf von Poso mit Familie und Bed. aus Rußland. Hr. Manton, Rent. aus England. Hr. Grey, Partik. mit Familie daher. Hr. Schweizer, Part. von Landau.

Im Geist. Hr. Keller, Pfarrer v. Dypenau. Hr. Parz, Part. von Haigerloch. Hr. Siegel, Partik. von Straßburg. Hr. Gög, Part. von Marburg.

Im goldenen Adler. Hr. Seig, Pharmazent v. Hechingen. Hr. Dietrich, Part. von Baden. Hr. Bennington, Part. daher. Hr. Obersteiger, Kfm. v. Neuenbürg. Hr. Bierling von Straßburg. Hr. Kornelle, Gastgeber von Winden.

Im goldenen Hirsch. Hr. Wohlgenuth mit Fam. von Bühl.

Im goldenen Kreuz (Post.) Hr. Mechie, Kfm. von Lyon. Hr. Baumeister, Postverwalter von Waldsee. Hr. Ries, Ingenieur von Lüttich. Hr. Bauwell, Rentier mit Familie und Dienerschaft von Brüssel. Hr. Scherz, Kfm. von Bern. Hr. Maler, Rent. von Berlin.

Im goldnen Ochsen. Hr. Schurter, Bürgermeister von Auenheim. Hr. Heidt, Hr. Schnee u. Hr. Fuchs, Gemeinderäthe daher.

Im goldnen Schiff. Hr. Dreyfus, Kaufm. mit Sohn von Ingenheim. Hr. Lemle, Hdm. v. Rülshelm. Hr. Wertheimer, Hdm. von Durbach.

Im Hof von Holland. Hr. Müller, Kfm. von

Mit dem Beiblatt „Karlsruher Beobachter“, No. 54.

Inhalt: Baja. (Schluß). — Meinung eines Grenadiers und Schützen. — Aus den französischen Kriegsjahren. — Die Gasbeleuchtung Londons. — Verschiedenes. — Scene in einem Bierhause. — Dichtertings Entrüstung und Entschluß.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. Oktober: **Isidor u. Olga**, Trauerspiel in 5 Aufzügen von Raupach.

Nur Sonntags Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Frankfurter Börse am 1. Oktober 1844.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
	fl. kr.		fl. kr.
Neue Louisd'or .	11 4	Laubthaler, ganze	2 43 ^{1/2}
Friedrichsd'or .	9 47	Preussische Thaler	1 14 ^{7/8}
Holl. 10 fl. Stücke	9 53	Gold al Marco	377 —
Rand-Ducaten .	5 34 ^{1/2}	Hochhaltig - Silber	24 18
20 Franken-Stücke	9 23 ^{1/2}	Gering u. mittelhal.	24 12
Engl. Sovereigns .	11 51	DISCONTO . . .	3 ^{3/4}

Dsnabrück. Hr. Spiegler, Referendar v. Cassel. Hr. Schmidt, Architekt daher. Hr. Mellinghaus, Part. von Düsseldorf.

Im Pariser Hof. Hr. Baron von Bothmann, Oberlieutenant von Konstanz.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Vogel, Part. von Baden. Hr. Salzmann, Apotheker v. Konstanz. Hr. Voigt, Kaufm. von Gießen. Hr. von Kammerer mit Fam. von Stuttgart. Hr. Scotty, Rent. a. England. Hr. Thurn, Rent. v. Düsseldorf. Hr. Schreck, Rent. von Bruchsal. Hr. Ludwig, Dr. mit Gattin von Ansbach. Hr. Beschelmayer nebst Schwester von Mannheim. Hr. Schwanig und Hr. Dverbeck, Stud. von Heidelberg. Hr. Hansch mit Gattin v. Dresden. Herr Denecke, Kfm. von Feiltenhausen. Hr. Luvier, Part. v. Paris.

Im Rheinischen Hof. Hr. Frommer, Hdm. von Engelsbrand. Hr. Stern, Stud. v. Frankfurt.

Im Ritter. Hr. Algaier, Propr. mit Gattin v. Weltershofen. Mad. Schneider von Freiburg. Hr. Pflüger, Typograph v. Kreglingen. Hr. Merck, Assistent von Stuttgart.

Im Admischen Kaiser. Hr. Flamin, Rent. v. St. Louis. Hr. Schäbler, Apotheker von Hambach. Hr. Heidenloch mit Fam. von Reinau.

Im rothen Haus. Hr. Reiff, Gastwirth von Philippsburg. Hr. Bahnschaff, Part. v. Magdeburg. Hr. Pöpsen, Gastwirth von Eggstein.

Im Schwanen. Hr. Schäfer, Zollverwalter von Neuberg. Hr. Serger, Student von Heidelberg. Herr Pauer, Gastwirth von Straßburg. Hr. Lenz, Kfm. von Frankfurt. Hr. Mayer, Kfm. von Bühl.

Im der Stadt Forzheim. Hr. Hagenmayer, Forstconditit von Forbach. Hr. Schuster, Oberlehrer v. Ringolsheim. Hr. Kahn, Maler von Grosbreitenbach. Hr. Suverkrün von Koppenhagen. Hr. Broann, Hdm. von Niederbühl. Hr. May von Baden.

Im Zähringer Hof. Hr. Schmidt, Advokat v. Belfort. Hr. Hoburg, Kfm. von Wiesbaden. Hr. Lampart, Kfm. von Augsburg. Hr. Wagner, Kaufm. von Calw. Hr. Landerer, Professor von Tübingen. Herr Weigel, Professor v. Stuttgart. Hr. Holzmann, Rent. mit Fam. und Bed. von München. Mad. Dembinska mit Fam. und Bed. aus Polen. Hr. Zollner, Kfm. v. Berlin. Hr. Bus, Kfm. von Basel. Hr. Castelli, Propr. von Schwyz. Hr. Rohrig, Kfm. von Frankfurt. Hr. Rädler, Kfm. v. Lindenberg. Hr. Metz, Kfm. v. Bingen. Hr. Berola, Kfm. v. Speyer.

In Privathäusern.

Bei Frau Amtsevisor Franz Wittwe: Hr. Franz v. Nassau. — Bei Hrn. Schlossermeister Bartsberger: Hr. Hoffmann, Stud. v. Frankfurt. — Bei Hrn. Ministerial-Expediter Keimer: Hr. Wieser, Hauptlehrer mit Sohn und Hr. Keimer v. Carlsdorf.